



PRESSEINFORMATION

zur Pressekonferenz am 15. August 2011

- 1. Vorbereitung des Schuljahres 2011/12**
 - 1.1 Veränderungen mit Beginn des Schuljahres 2011/12**
 - 1.2 Schulnetz im Schuljahr 2011/12**
 - 1.3 Entwicklung der Schülerzahlen**
 - 1.4 Bildungsmesse für kommunale Mittelschulen und Gymnasien der Stadt Chemnitz**
- 2. Baumaßnahmen, Ausstattung, Konjunkturprogramm II**
- 3. Anträge gemäß der Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zum Ausbau von Ganztagsangeboten**
- 4. Schulbuchversorgung**
- 5. Um- und Freizüge**
- 6. Schultheaterwoche**

Heidemarie Lüth
Bürgermeisterin

1. Vorbereitung des Schuljahres 2011/12

1.1 Veränderungen mit Beginn des Schuljahres 2011/12

Grundschulen

- keine Aufhebungen
- alle Schulstandorte erreichten die Mindestschülerzahl für die Bildung der Klassen 1

Mittelschulen

- keine Aufhebungen
- alle Schulstandorte erreichten die Mindestschülerzahl für die Bildung der Klassen 5

Gymnasien

- keine Aufhebungen
- alle Schulstandorte erreichten die Mindestschülerzahl für die Bildung der Klassen 5

Förderschulen

- die Sprachheilschule Stollberger Straße 25 wird aufgehoben und in die Arno-Schreiter-Straße 1/3 verlagert, Bildung des Chemnitzer Sprachheilzentrums

Berufsbildende Schulen

- Aufhebung der Außenstelle Weststraße 19, 09112 Chemnitz, des BSZ für Wirtschaft II und Verlagerung von Ausbildungsberufen an das BSZ für Wirtschaft I zum Ende des Schuljahres 2011/2012

1.2 Schulnetz im Schuljahr 2011/12

Schulen, Heim und Internat in kommunaler Trägerschaft

40	Grundschulen
12	Mittelschulen
1	Chemnitzer Schulmodell
7	Gymnasien
9	Förderschulen
7	Berufliche Schulzentren
2	Schulen des zweiten Bildungsweges
1	Heim für körper- und mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche sowie Ganztagsbetreuung für körper- und mehrfachbehinderte Kinder
1	Internat am Sportgymnasium

Schule und Heim in Landesträgerschaft

1	Sächsische Blindenschule Chemnitz Einrichtungsverbund zur Betreuung blinder und sehbehinderter Kinder und Jugendlicher
---	--

Schule in Trägerschaft der Klinikum Chemnitz gGmbH

1	Medizinische Berufsfachschule der Klinikum Chemnitz gGmbH
---	---

Schulen in freier Trägerschaft

7	allgemein bildende Schulen (Stand: 08.11.2010)
25	berufsbildende Schulen (Stand: 19.01.2011)

1.3 Entwicklung der Schülerzahlen

Schülerzahlen an kommunalen Schulen der Stadt Chemnitz

	Schuljahr								Prognose 2011/12
	Statistik								
	1994/95	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	
Schulanfänger *	2.964	1.421	1.380	1.486	1.487	1.522	1.483	1.515	1736****
Mittelschulen Klasse 5	1.959	634	564	506	514	574	568	657	692 **
	65,00%	62,28%	54,07%	49,95%	47,20%	46,70%	48,92%	51,77%	56,54%
Gymnasien Klasse 5	1.055	384	479	507	575	655	593	612	532 **
	35,00%	37,72%	45,93%	50,05%	52,80%	53,30%	51,08%	48,23%	43,46%
Gesamtschülerzahlen									
Grundschulen	11.959	4.928	5.147	5.488	5.757	5.833	5.958	5.989	6004
Mittelschulen ***	11.495	6.372	5.396	4.415	3.705	3.513	3.421	3.594	3674
Gymnasien ***	10.155	5.522	5.179	4.825	4.521	4.343	4.196	4.275	4546
Förderschulen	2.378	1.517	1.539	1.521	1.467	1.494	1.467	1.523	1542
Berufsbildende Schulen	14.502	10.513	10.455	10.366	10.447	10.057	9.481	8.789	8098
Gesamt	50.489	28.852	27.716	26.615	25.897	25.240	24.523	24.170	23.864
Auswärtige Schüler		26,44%	27,94%	29,46%	30,83%	30,43%	29,91%	28,63%	n. n. erfasst

* ohne Förderschulen

** Meldung der SBA Regionalstelle Chemnitz per 11.03.2011

*** einschließlich Schulen des 2. Bildungsweges

**** per 30.06.2010

1.4 Bildungsmesse für kommunale Mittelschulen und Gymnasien der Stadt Chemnitz

Nach der ersten Bildungsmesse im November 2010 hat der überwältigende Besucheransturm deutlich gemacht, welches großes Informationsinteresse seitens der Kinder und Eltern besteht. Das Feedback der Schüler und Eltern zeigte, dass besonders Informationen über die pädagogischen Konzepte der Chemnitzer Mittelschulen und Gymnasien bei der Schuwahl von Bedeutung sind.

Aus diesem Grund möchte die Stadt Chemnitz als Schulträger weiterhin unterstützend wirken und allen weiterführenden kommunalen Schulen der Stadt die Möglichkeit geben, sich bekannt zu machen und sich den Schülern der 3. und 4. Klassen und deren Eltern zu präsentieren.

Am **05.11.2011** können die Schulen im Foyer des Zentralen Hörsaalgebäudes „Orangerie“ der TU Chemnitz, Reichenhainer Str. 90, 09126 Chemnitz über das pädagogische Angebot an ihrer Schule informieren sowie Fragen von Eltern und Schülern im Gespräch direkt beantworten.

2. Baumaßnahmen, Ausstattung, Konjunkturprogramm II im Schuljahr 2010/11

Für die Schulen und schulischen Einrichtungen der Stadt Chemnitz sind 2011 für Bauinvestitionen sowie Ausstattungen Finanzmittel in Höhe von 16.949,0 T€ im Finanzhaushalt geplant.

Bereits im Jahr 2008 erhielt die Stadt Chemnitz die Zuwendungsbescheide für das Berufliche Schulzentrum für Technik I -Industrieschule- in Höhe von 3.972.118 € und für das Schulzentrum Sport in Höhe von 6.252.470 €. Im Haushaltsjahr 2009 wurden Zuwendungen für die Schlossschule -Grundschule- in Höhe von 2.910.545 €, für das G.-Agricola-Gymnasium in Höhe von 3.104.948 € und für die A.-S.-Makarenko-Grundschule in Höhe von 1.867.474 € bewilligt. Die Vorhaben werden mit Landesmitteln und mit EFRE-Mitteln gefördert.

Angaben laut Haushaltsplanung:

-	Finanzhaushalt gesamt:	16.949,0 T€
	o Bauinvestitionen:	16.596,0 T€
	o Ausstattungen:	353,0 T€
	davon Fördermittel:	4.771,1 T€
-	Ergebnishaushalt:	
	o Bauunterhaltung:	5.919,5 T€

Im Rahmen des Konjunkturprogramms II war es möglich, in den Jahren 2010/2011 weitere Investitionsmaßnahmen an Schulen und schulischen Einrichtungen in Höhe von ca. 17,5 Mio. € zu realisieren. Der Baubeginn für 13 Baumaßnahmen erfolgte im Herbst 2009 und für die restlichen 10 Bauvorhaben, insbesondere die Heizkesselumstellungen, im Jahr 2010.

Auf der Grundlage der Förderbedingungen bildeten Maßnahmen zur Verringerung der CO₂-Emissionen und zur Steigerung der Energieeffizienz einschließlich des Einsatzes erneuerbarer Energien bzw. der barrierefreie Ausbau Schwerpunkte. Diesem Anliegen wird bei verschiedenen Sanierungsprojekten Rechnung getragen, wie z. B.

- Berufliches Schulzentrum für Technik I -Industrieschule-
Sanierung der Sporthalle (ohne Dach) und barrierefreie Erschließung wurden abgeschlossen.
(Gesamtkosten: 1.734.000 €)
- Rudolphschule -Grundschule-
Sanierung des Hauptgebäudes, Neubau eines Außentreppenhauses und Gestaltung des Außengeländes.
(Gesamtkosten: ca. 3.300.000 €)
Der Rückzug von ausgelagerten Klassen und den Teilen des Hortes erfolgte in den Osterferien 2011.
- Grundschule Gablenz
Fassadensanierung, Trockenlegung, barrierefreie Erschließung
(Gesamtkosten: 1.750.000 €)
Der Rückzug von ausgelagerten Klassen aus der Diesterweg-MS und der Kita Liddy-Ebersberger-Str. erfolgte in den Winterferien.

- Friedrich-Fröbel-Schule, Schule zur Lernförderung
Dach- und Fassadensanierung einschließlich Toilettenerneuerung erfolgte bei laufendem Schulbetrieb
(Gesamtkosten: 1.434.976 €)
- Georg-Götz-Schule, Schule für Hörgeschädigte
Trockenlegung, Dach- und Fassadensanierung, Erneuerung der Toiletten bei laufendem Schulbetrieb durchgeführt
(Gesamtkosten: 1.991.259 €)
- Schule „Am Zeisigwald“, Schule für geistig Behinderte
Dach- und Fassadensanierung sind realisiert
(Gesamtkosten: 975.000 €)
- Gotthold-Ephraim-Lessing-Grundschule
Die Gesamtrekonstruktion einschließlich barrierefreier Ausbau und Nutzung einer solarthermischen Anlage wird realisiert. Der Schul- und Hortbetrieb beginnt mit dem neuen Schuljahr 2011/2012 nach Umzug am Schuljahresende bzw. in den Sommerferien.
(Gesamtkosten: 3.227.360 €)
- Kirchner-Grundschule Wittgensdorf
Fassadensanierung, Erneuerung der Toiletten, Sanierung der Aula
(Gesamtkosten: 1.101.519 €)
zusätzlich erfolgte die Dachsanierung mit finanziellen Mitteln der Stadt Chemnitz (500.000 €)
Eine vollständige Sanierung war mit den zur Verfügung stehenden Mitteln nicht möglich. Eine Teilnutzung der Schule erfolgte bereits. Die Baumaßnahmen in den Klassenzimmern werden fortgeführt.
- Grund- und Mittelschule Schönau
Fassadensanierung
(Gesamtkosten: 600.000 €)
zusätzlich erfolgte die Dachsanierung mit finanziellen Mitteln der Stadt Chemnitz (500.000 €).

Einige ausgewählte Bauvorhaben im investiven Bereich im Schuljahr 2011/2012

Einrichtung/Maßnahme	Wertumfang in €
<p><u>Rudolfsschule -Grundschule-</u> An der Rudolfsschule -Grundschule- fand bis 2009 die Sanierung der Sporthalle und der beiden Nebengebäude (1. Bauabschnitt) statt. Im Rahmen des Konjunkturprogramms II können die Baumaßnahmen mit der Sanierung des Hauptgebäudes, dem Neubau eines Außentreppehauses und der Gestaltung des Außengeländes abgeschlossen werden.</p>	<p>KII: 3.300.000 €</p>
<p><u>Schlossschule -Grundschule-</u> Im April 2009 erhielt die Stadt Chemnitz die Zuwendungsbescheide über 2,9 Mio. € für die notwendige Gesamtrekonstruktion der Schlossschule -Grundschule-. Auf der Grundlage des Beschlusses B-7/2008 wurde die Bildungseinrichtung in den Jahren 2009 bis 2011 zur ersten barrierefreien Grundschule in Chemnitz umgestaltet. Der Baubeginn ist im Herbst 2009 erfolgt. Der Umzug erfolgt in den Sommerferien und die Nutzung des Schulgebäudes beginnt mit dem Schuljahr 2011/2012.</p>	<p>Gesamtkosten: 3.906.075 € davon Fördermittel (EFRE und Landesmittel): 2.910.545 €</p>
<p><u>Grundschule Gablenz</u> Im Rahmen des Konjunkturprogramms II konnte in den Jahren 2009 - 2011 die energetische Sanierung und die barrierefreie Erschließung realisiert werden.</p>	<p>KII: 1.750 000 €</p>

Einrichtung/Maßnahme	Wertumfang in €
<p><u>Schulgebäude Friedrich-Hähnel-Str. 86</u> Am Schulgebäude der Grundschule "Am Stadtpark" und dem Grundschuleteil des Sonderpädagogischen Förderzentrums „Johannes Trüper“ wurden die Dach- und Fassadensanierung und die Trockenlegung durchgeführt. Für das Vorhaben wurden Städtebaufördermittel bewilligt. Das Bauvorhaben begann im Mai 2010 und ist, bis auf wenige Restleistungen, abgeschlossen. Weiterhin werden die Erneuerung der Trinkwasserinstallation und die Erneuerung der Toiletten gefördert.</p>	<p>2011: 586.200 € darunter Fördermittel 2011: 236.100 €</p>
<p><u>Anton-Semjonowitsch-Makarenko-Grundschule</u> Nach Erhalt der Zuwendungsbescheide im Oktober 2009 wurde es möglich, die Trockenlegung, die Fassadensanierung und den teilweisen Innenausbau einschließlich brandschutztechnischer Maßnahmen entsprechend Bauausführungsbeschluss B-015/2008 zu realisieren. Die Baumaßnahmen wurden im Juni 2010 in Bauabschnitten begonnen und werden bis ca. Februar 2012 andauern.</p>	<p>2011: 996.180 € darunter Fördermittel 2011: - EFRE: 284.887 € - Landesmittel: 65.780 €</p>
<p><u>Kirchner-Grundschule Wittgensdorf</u> In den Jahren 2009 und 2010 wurde die Dachsanierung am ehemaligen Mittelschulgebäude Wittgensdorf durchgeführt. Weitere Sanierungsmaßnahmen am ehemaligen Mittelschulgebäude erfolgen im Rahmen des Konjunkturprogramms II (Fassade, Toiletten, teilweiser Innenausbau).</p>	<p>Gesamtkosten Dach: 500.000 € KII: 1.101.519 €</p>
<p><u>Grund- und Mittelschule Schönau</u> Im Jahr 2010 erfolgte die Dachsanierung am Schulgebäude und über das Konjunkturprogramm II wird weiterhin die Fassadensanierung im Jahr 2010/2011 realisiert. Die Baumaßnahmen sollen bis Schuljahresbeginn im Wesentlichen abgeschlossen sein.</p>	<p>2010/2011: 440.000 € KII: 600.000 €</p>

Einrichtung/Maßnahme	Wertumfang in €
<p><u>Schulzentrum Sport, Sport-Mittelschule</u> Für die Errichtung des Schulzentrums Sport liegen Zuwendungsbescheide vom 28.05.2008 vor. Entsprechend des Bauausführungsbeschlusses B-002/2008 fanden seit Ende 2008 der Neubau der Dreifeldsporthalle und des Verbinders mit Küche und Mehrzweckbereich statt. Gegenwärtig erfolgt der Neubau der Sportmittelschule. Durch den langen Winter (ca. 5 Monate) kam es zu erheblichen Bauverzögerungen. Eine Nutzungsaufnahme ab Schulhalbjahr 2011/2012 wird dennoch angestrebt.</p>	<p>2011: 2.059.457 € darunter Fördermittel 2011: - EFRE: 813.950 €</p>
<p><u>Georgius-Agricola-Gymnasium</u> Im April 2009 erhielt die Stadt Chemnitz die Zuwendungsbescheide über 3,1 Millionen € für die abschließenden Rekonstruktionsmaßnahmen am G.-Agricola-Gymnasium. Die Sanierung des Sporthallengebäudes, die Realisierung der barrierefreien Erschließung der Schule mittels Aufzug und die Errichtung des 2. baulichen Rettungsweges sind erfolgt. Mit der weiteren Bau durchführung werden der umfassende Innenausbau im Schulgebäude und die Gestaltung des Außengeländes erfolgen und sollen bis Februar 2012 abgeschlossen werden.</p>	<p>2011: 1.659.942 € darunter Fördermittel 2011: - EFRE: 972.289 € - Landesmittel: 455.987 €</p>
<p><u>Berufliches Schulzentrum für Technik I - Industrieschule -</u> Auf Grundlage des Bauausführungsbeschlusses B-017/2008 sowie der Zuwendungsbescheide wird die Sanierung des Hauptgebäudes, der Nebengebäude, der Cafeteria einschließlich des barrierefreien Ausbaus des Schulstandortes fortgesetzt. Die Sanierung des Sporthallendaches (nicht KII) wurde abgeschlossen und über das Konjunkturprogramm II wurde die Sporthalle komplett saniert. Bauarbeiten finden bis Ende 2011 noch am und im Hauptgebäude und der Cafeteria statt. Das ehemals durch die Volkshochschule genutzte Nebengebäude wird bis Schuljahresbeginn 2011/2012 fertig gestellt.</p>	<p>2011: 1.449.985 € darunter Fördermittel 2011: - EFRE: 1.115.373 €</p>

Ausgewählte weitere große Baumaßnahmen

- Auslagerung der Klassen der Pablo-Neruda-Grundschule in die E.-G.-Flemming-Grundschule;
Sanierung der Pablo-Neruda-Grundschule – Trockenlegung, Dach- und Fassaden-sanierung –
1.200.000 €
- Erneuerung der Toiletten an der Grundschule Euba, der H.-Heine-Grundschule, der Grundschule Sonnenberg und der R.-Luxemburg-Grundschule sowie Errichtung eines zweiten baulichen Rettungsweges an der R.-Luxemburg-Grundschule
1.080.000 €
- Weiterführung der Planungen zum Neubau des Sonderpädagogischen Förderzentrums Chemnitzer Körperbehindertenschule mit Heim für körper- und mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche und Ganztagsbetreuung
- weitere Planung und Baubeginn zur Sanierung des Schulgebäudes Stollberger Str. 25 mit Erweiterungsbau für das Chemnitzer Schulmodell
- Sanierungsbeginn an der Aula der Grund- und Mittelschule Reichenbrand
- weitere Baumaßnahme an der Grundschule Ebersdorf zur Umsetzung von Forderungen der Unfallkasse Sachsen mit Errichtung eines 2. baulichen Rettungsweges
ca.150.000 €
- teilweise Fenstererneuerung einschließlich Fassadensanierung an der V.-Tereschkowa-Grundschule
- Fortführung der Baumaßnahmen der Grund- und Mittelschule Altendorf
ca. 200.000 €
- Baumaßnahmen an der Grund- und Mittelschule Reichenbrand
Fertigstellung der Sanierungsmaßnahmen im Hort und Abarbeitung von Auflagen der Unfallkasse Sachsen und Brandschutz
ca. 95.000 €
- Baumaßnahmen am Schulgebäude A.-Schreiter-Str. 1 – 3 zur Absicherung des Unterrichtes für das Sprachheilzentrum und die Schulen des 2. Bildungsweges (Abendmittelschule, Abendgymnasium)
ca. 230.000 €

Wertintensive Ausstattungen des Finanzhaushaltes für Schulen

Für folgende Schulen wurden Fördermittelanträge im Rahmen der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zur Förderung des nachhaltigen Einsatzes der Informations- und Kommunikationstechnologien an Schulen und Medienpädagogischen Zentren im Freistaat Sachsen vom 17. September 2008 (R-IuK-Schul-MPZ) gestellt.

1. Josephinenschule -Mittelschule-
2. Georg-Weerth-Mittelschule
3. Albert-Schweitzer-Mittelschule
4. Dr.-Wilhelm-André-Gymnasium
5. Förderzentrum zur Lernförderung „J.-H.-Pestalozzi“
6. Sportmittelschule
7. Sportgymnasium
8. Mittelschule Gablenz
9. P.-Neruda-Grundschule

Für die unter 1 – 5 genannten Schulen liegen Zuwendungsbescheide vor. Die erforderlichen Ausschreibungen sind erfolgt und die Schulen werden bis Schuljahresbeginn 2011/2012 ausgestattet sein. Die Ausstattungen erfolgen in der Regel mit Medienecken, die aus 4 Notebooks sowie einer interaktiven Wandtafel mit Beamer bestehen.

Für die Maßnahmen werden Fördermittel in Höhe von 75% aus dem Europäischen Fond für regionale Entwicklung (EFRE) bereitgestellt.

Der Eigenanteil in Höhe von 25% wird aus dem Haushalt der Stadt Chemnitz finanziert.

- Beschaffung wertintensiver Lehr- und Unterrichtsmittel und Ausstattungen für alle Schularten der Stadt Chemnitz
151.500 €
- Ersatzbeschaffung von Medientechnik für alle Schularten
402.800 €

Der Antrag für das J.-Kepler-Gymnasium ist gegenwärtig in Bearbeitung.

3. Anträge gemäß der Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zum Ausbau von Ganztagsangeboten

Für das Jahr 2006 hatten 7 kommunale Schulen einen Antrag auf Fördermittel aus der Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zum Ausbau von Ganztagsangeboten über den Schulträger, die Stadt Chemnitz, gestellt. Die Bewilligungssumme betrug 56.089,23 €.

Im Schuljahr 2010/11 nutzten 34 Chemnitzer Schulen die Möglichkeit, einen Antrag gemäß der Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zum Ausbau von Ganztagsangeboten vom 22.05.2007 zu stellen. Die Sächsische Bildungsagentur hat für diese Schulen Fördermittel in Höhe von 541.110,28 € bewilligt. Im Rahmen eines pädagogischen Konzepts werden Angebote während des Unterrichts, unterrichtsergänzende Projekte und Angebote, freizeitpädagogische Angebote sowie Schulclubs gefördert. Weitere 13 kommunale Schulen stellten den Antrag auf Fördermittel über ihre Fördervereine.

37 Schulen, davon 18 Grund-, 7 Mittelschulen, 4 Gymnasien, das CSM und 7 Förderschulen, haben für das Schuljahr 2011/12 fristgerecht den Antrag auf Fördermittel zum Ausbau von Ganztagsangeboten über den Schulträger, die Stadt Chemnitz, eingereicht. Die Antragssumme beläuft sich auf 590.784,17 €.

4. Schulbuchversorgung

Im Haushaltjahr 2011 stehen für Schulbücher (Lernmittelfreiheit § 38 Schulgesetz des Freistaates Sachsen) 563.834 € zur Verfügung.

-	Grundschulen	92.809 €
-	Mittelschulen	111.004 €
-	Chemnitzer Schulmodell	4.189 €
-	Abendmittelschule	7.254 €
-	Gymnasien	116.271 €
-	Abendgymnasium	7.000 €
-	Berufsbildende Schulen	173.647 €
-	Förderschulen*	50.487 €
-	Schulen für geistig Behinderte	1.173 €

*Aufteilung wie folgt:

-	G.-Götz-Schule, Schule für Hörgeschädigte	3.917 €
-	Sonderpädagogisches Förderzentrum Chemnitzer Körperbehindertenschule	6.000 €
-	Schulen zur Lernförderung	23.322 €
-	Sprachheilschule	11.336 €
-	Sonderpädagogisches Förderzentrum "Johannes Trüper", Schule für Erziehungshilfe	3.914 €
-	Klinikschule	<u>1.998 €</u>
		50.487 €

5. Um- und Freizüge

Kirchner-Grundschule

- Sanierung des ehem. Mittelschulgebäudes

Umzug der Kirchner-Grundschule vom Hintergebäude in das teilsanierte ehem. Mittelschulgebäude ist in den Februarferien 2012 vorgesehen.

Sportmittelschule

- Neubau einer Sportmittelschule am Schulzentrum Sport

Umzug der Sportmittelschule, Comeniusstr. 01, in den Neubau Reichenhainer Str. 206, mit Schulhalbjahr 2011/2012 geplant

A.-S.-Makarenko-Grundschule

- Sanierungsmaßnahmen am Schulobjekt (Teilauslagerungen)

Umzüge innerhalb des Schulobjektes -> Freizug des Westflügels in den Sommerferien 2011

G.-Agricola-Gymnasium

- Sanierungsmaßnahmen am Schulobjekt

Die mit Schuljahresbeginn 2010/2011 in die G.-Weerth-MS ausgelagerten Klassenstufen 5, 6 und 7 werden ab dem Schuljahr 2011/2012 im Stammhaus des G.-Agricola-Gymnasiums beschult. Im Gegenzug werden mit Schuljahresbeginn 2011/2012 die Klassenstufen 8 bis 10 in der G.-Weerth-MS unterrichtet.

SHS Stollberger Str. 25

- Vorzeitige Umsetzung der EKKO-Maßnahme

Mit der Zusammenführung der Sprachheilschule Stollberger Str. 25 und Sprachheilschule „Ernst Busch“ wird ein Sprachheilzentrum in der Arno-Schreiter-Str. 1/3 gebildet. Mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 werden die Schüler der Stollberger Str. 25 im Objekt Arno-Schreiter-Str. 01 beschult.

Das Schulobjekt Stollberger Str. 25 wird für das Chemnitzer Schulmodell saniert. Ziel ist, die Nutzungsaufnahme durch das Chemnitzer Schulmodell ab Schuljahr 2012/2013.

Pablo-Neruda-Grundschule

- Sanierungsmaßnahmen am Schulobjekt

Komplettauslagerung der Pablo-Neruda-Grundschule mit Schuljahresbeginn 2011/2012 in die G.-E.-Flemming-Grundschule. Voraussichtlicher Rückzug in den Sommerferien 2012.

BSZ f. Wirtschaft II, Weststr. 19

- Umsetzung EKKO-Maßnahme

Aufhebung des Schulstandortes Weststr. 19 wird bis Ende des Schuljahres 2011/2012 angestrebt.

6. Schultheaterwoche

Die 13. Chemnitzer Schultheaterwoche erfuhr erneut eine tolle Resonanz. Insgesamt war es wieder eine abwechslungsreiche Woche voller großartiger Aufführungen von Musicals bis hin zu spannenden Eigenproduktionen. Neben den Aufführungen konnten die Zuschauer und Teilnehmer im Rahmen des Theatermarktes Kostüme probieren, tanzen oder einer Pantomime zusehen. In den Workshops am Ende der Woche bekamen die Schüler die Möglichkeit, einen Einblick in die täglichen Arbeiten am Theater zu erhalten. Highlight der diesjährigen Schultheaterwoche war hierbei die Eröffnung durch die Grundschule Callenberg mit dem Stück „Störenfrieda“. Erstmals stand damit eine Grundschule zur Eröffnung auf der Bühne im Schauspielhaus.

Wie bereits im vergangenen Jahr begrüßten wir erneut Gäste aus einer Partnerstadt von Chemnitz. In diesem Jahr zeigten Schülerinnen aus Usti nad Labem im Schauspielhaus Chemnitz ihr Können.

Die Planung der **14. Chemnitzer Schultheaterwoche** hat nunmehr begonnen. Die gemeinsame Veranstaltung der Stadt Chemnitz und der Städtischen Theater Chemnitz wird vom **25.03 bis 30.03.2012** stattfinden. Die Ausschreibungsunterlagen werden im Laufe dieser Woche an die Schulen versandt und wir hoffen wieder auf zahlreiche Bewerbungen von Schulen der Stadt Chemnitz sowie des Umlandes. Bewerbungsschluss ist Freitag, der 25.11.2010. Zur Auswahl der Stücke für die 14. Chemnitzer Schultheaterwoche findet wieder eine Jurytour vom 04.01.2011 bis 25.01.2012 vor Ort statt. Bis 31.01.2012 wird allen Bewerbergruppen die Entscheidung zur Teilnahme bekannt gegeben. Ab dann beginnen die organisatorischen Feinarbeiten, um wieder einen erfolgreichen Ablauf der Chemnitzer Schultheaterwoche zu gewährleisten.